

Die „Hoch vom Sofa!“ Jury



Dokumentation der Jurysitzung, 08. bis 10. Dezember 2011 in Dresden



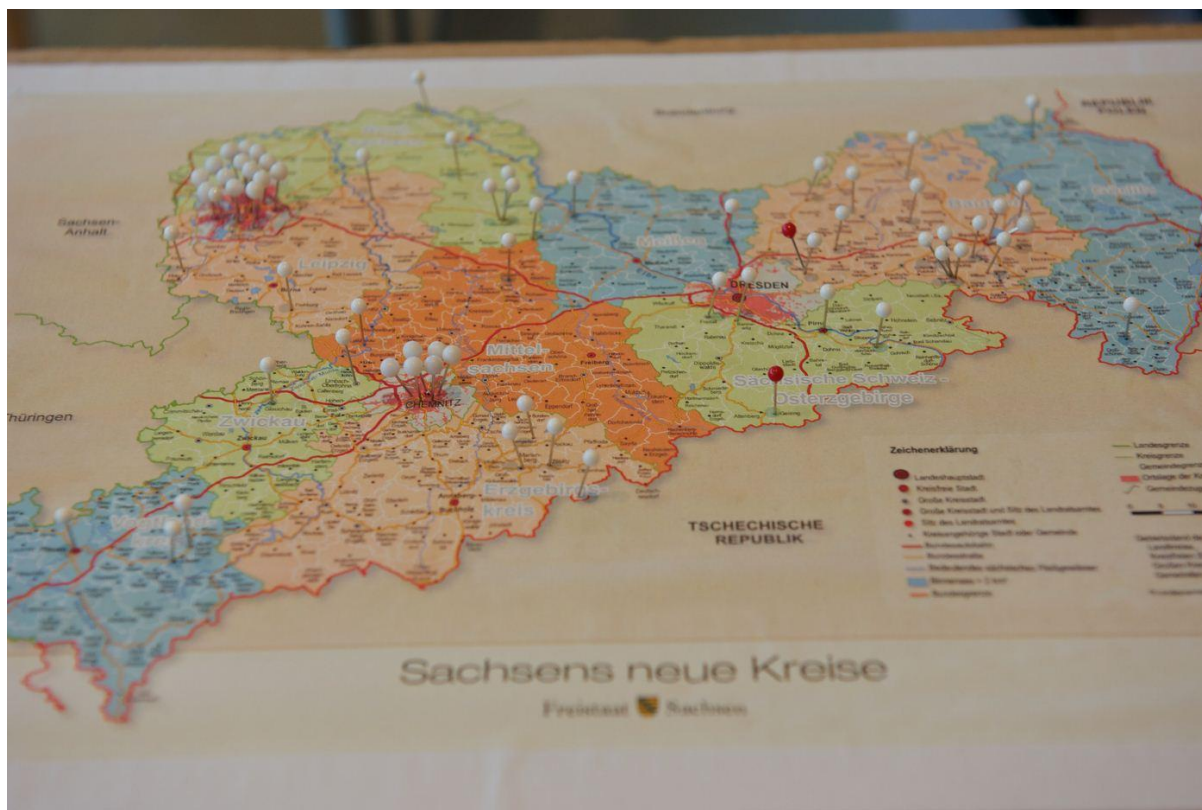
Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Jugendliche entscheiden gemeinsam mit dem Fachbeirat über sächsische Jugendprojekte

Die 42 Projekte die eine Förderung ab Januar 2012 erhalten, wurden in einer dreitägigen Sitzung von einer Jugendjury, bestehend aus 15 Jugendlichen zwischen 13 und 16 Jahren aus Sachsen, gemeinsam mit dem Fachbeirat von *Hoch vom Sofa!* ausgewählt.

Während der Jurysitzung tagten Fachbeirat und Jugendjury zunächst getrennt. Beide Gruppen setzten sich intensiv mit den Projektanträgen auseinander, entwickelten eigene Kriterien zur Bewertung der Projekte und erstellten abschließend ein Ranking. Am Samstagnachmittag wurden die zwei Rankings übereinander gelegt und die zu fördernden Projekte gemeinsam von Jugendjury und Fachbeirat ausgewählt.

Der Jury lagen 66 Projektanträge vor, die sie zu bewerten hatte. Mit einem Fördervolumen von insgesamt 70.000 € und einer Höchstfördersumme von 2.000 € pro Projekt konnten zum Schluss 42 Projekte ausgewählt werden.



Die 66 Projektanträge aus ganz Sachsen

„Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.“ ist eine Aktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit der Liga der freien Wohlfahrtsverbände Sachsen und der just - Jugendstiftung Sachsen auf der Grundlage des Programms "TeilHABE ist mehr als TeilNAHME" des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.





Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Die Jugendjury



Richard & Yves
„Erst Skaten – dann
Päuschen“



Johann
ohne Projekt



Dustin & Felix
„Klick for Kids“



Theresa & Anne
„Bauwagen on Tour“



Vivien & Friederike
Frische Farbe – gute Laune -
Tolles Team



Julia & Claudia
Hip Hop Streetdance
Crew Neukirch



Philipp & Max
Spläshmaker bewegen



Kristin & Henriette
Mobile des Friedens



Sarah (abgereist)
Tanzen als Animation

„Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.“ ist eine Aktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit der Liga der freien Wohlfahrtsverbände Sachsen und der just - Jugendstiftung Sachsen auf der Grundlage des Programms "TeilHABE ist mehr als TeilNAHME" des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.



Donnerstag, 08.12.2011

Am Donnerstagabend haben die vier Peertrainer, die die Jugendjury inhaltlich begleiteten, damit begonnen die Teilnehmer einander näher zu bringen und Vertrauen aufzubauen. Dabei wurde losgelöst von der eigentlichen Jury-Funktion gearbeitet. Der Schwerpunkt lag klar auf der Gruppendynamik. Durch den „Poncho“ und das „111 Minuten Spiel“ konnten sich die Jugendlichen zwanglos kennenlernen.

Freitag, 09.12.2011

Den Freitag begann die Jugendjury damit begonnen, den Begriff „Kriterium“ und seinen Nutzen zu untersetzen, um eine Grundlage für das spätere Arbeiten in Kleingruppen zu schaffen. Zuerst sollten die Jugendlichen Kriterien für ein Schulreferat nennen und diese dann begründen. Danach wurden Kriterien für die Projektbewertung erarbeitet. Die Ergebnisse wurden zusammengetragen, mit allen abgestimmt und gewichtet. Mit diesen Kriterien sind die Jugendlichen dann in die Kleingruppenarbeit gegangen, die den größten Teil des Tages in Anspruch nahm.



Die Kriterien der Jugendlichen:

- 1) Sinn
- 2) Spaß/Kreativität
- 3) Notwendigkeit
- 4) Kosten/Nachhaltigkeit



Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Die Jugendlichen arbeiteten jeweils zu viert in insgesamt vier Gruppen, sie lasen jeweils 16 Anträge, stellten sie einander vor, diskutierten sie entlang der Kriterien und einigten sich, welche Projekte besonders förderwürdig sind und welche weniger. Am späten Nachmittag konnten die Gruppen blau, rot, gelb und grün dann jeweils ihre Projekte in eine Reihenfolge bringen.



Samstag, 10.12.2011

Am Samstag fanden sich alle wieder im Plenum zusammen und rankten die Projekte als Gesamtheit. Dafür haben die jungen Juroren einander die Projekte kurz vorgestellt und danach bewertet. Es wurden erst die Ersten, dann die Zweiten etc Plätze direkt gegeneinander gerankt. Und so konnte sich die Jugendjury auf eine Liste von insgesamt 50 Projekten einigen.





Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Der Fachbeirat



Der Fachbeirat von *Hoch vom Sofa!* hat die Aufgabe, bei der Programmumsetzung inhaltlich zu beraten und gemeinsam mit der Jugendjury eine Auswahl über die zu fördernden Projekte der Kinder und Jugendlichen zu treffen.

Mitglieder des Fachbeirats sind:

- Bernd Heidenreich und Sascha Rösch vom Landesjugendamt Sachsen,
- Hartmut Mann und Linda Sperling als Vertreter der Liga der Wohlfahrtsverbände Sachsen,
- Ingo Gelfert von der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten e.V.,
- Wencke Trumpold vom Kinder- und Jugending Sachsen e.V. und
- Detlef Graupner und Edda Laux von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, Regionalstelle Sachsen.

Der Fachbeirat kam erst Samstagmorgens zusammen, da die Mitglieder des Fachbeirats bereits alle Projektanträge gesichtet hatten. Jedes Fachbeiratsmitglied bewertete jedes Projekt im Vorfeld der Sitzung. Für jedes Kriterium konnten die Noten zwischen 0 (Kriterium nicht erfüllt) bis 5 (Kriterium hervorragend erfüllt) vergeben werden. Für Projekte, die als besonders förderwürdig empfunden wurden, konnte ein Extrapunkt vergeben werden. Ein Projekt konnte also eine maximale Punktzahl von 26 Punkten erreichen.



„Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.“ ist eine Aktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit der Liga der freien Wohlfahrtsverbände Sachsen und der just - Jugendstiftung Sachsen auf der Grundlage des Programms "TeilHABE ist mehr als TeilNAHME" des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.



Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Die Kriterien des Fachbeirats:

- Beteiligung der Jugendlichen
- Jugendgerecht/jugendrelevant
- Offen für andere Jugendliche
- Projektverlauf erkennbar
- Nachhaltigkeit

Am Samstagvormittag konzentrierte sich der Fachbeirat darauf, ein Gesamtranking zu erarbeiten. Dazu wurden die einzelnen Kriterien noch einmal überprüft und einzelne Projekte intensiv diskutiert. So konnte sich der Fachbeirat auf eine Liste von insgesamt 40 Projekten einigen.





Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.

Die Endauswahl



Am Samstagnachmittag kamen die Jugendjury und der Fachbeirat für die Endauswahl der *Hoch vom Sofa!* Projekte 2012 zusammen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde konnte es losgehen. Zuerst stellten die Jugendlichen ihren Topfavoriten vor, danach der Fachbeirat, dann kam das Projekt, das auf dem zweiten Platz der Jugendjury stand in die Förderliste und so weiter. Zum Schluss konnten insgesamt 42 Projekt ausgewählt werden, die mit einem Gesamtvolumen von 70.000 € im Jahr 2012 gefördert werden.

„Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.“ ist eine Aktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit der Liga der freien Wohlfahrtsverbände Sachsen und der just - Jugendstiftung Sachsen auf der Grundlage des Programms "TeilHABE ist mehr als TeilNAHME" des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.



Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.



Die 42 Hoch vom Sofa! Projekte 2012

„Hoch vom Sofa! Chancen nutzen, Teilhabe stärken, Verantwortung wagen.“ ist eine Aktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit der Liga der freien Wohlfahrtsverbände Sachsen und der just - Jugendstiftung Sachsen auf der Grundlage des Programms "TeilHABE ist mehr als TeilNAHME" des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz.

